

Einladung

Vom **29. Mai bis 10. Juni 2012** – gleich nach Pfingsten - wird die DIG Berlin und Potsdam erneut nach Israel aufbrechen. Auch diesmal sind Begegnungen mit Freunden und Persönlichkeiten aus Politik und Gesellschaft Schwerpunkte des Programms. Aber auch touristische Highlights kommen nicht zu kurz. Sie können sich ab sofort für die Reise anmelden.

Die Route wird uns über die alte Hafenstadt **Jaffo** ins moderne **Tel Aviv**, über **Ashkelon**, **Rehovot** und **Cäsarea** nach **Haifa**, **Akko** und **Rosh Hanikra** führen. Von dort aus geht es an den **See Genezareth**, auf den **Golan** und vom **Toten Meer** in die **Wüste Negev**. Höhepunkt der Reise wird wie immer **Jerusalem** sein, wo wir vier Nächte verbringen werden und auch einen **Abstecher in die Westbank** einplanen.

Vorläufiges Programm:

Rundgang durch **Jaffo**. *Einführungsvortrag* von **Grischa Alroi-Arloser**, Präsident der Israelisch-Deutschen Gesellschaft (IDG), Geschäftsführer der AHK und Deutsch-Israelischen Wirtschaftsvereinigung e.V. (DIW); *Briefing* mit **S.E. Dr. Andreas Michaelis**, deutscher Botschafter in Israel, Besuch des **Diaspora-Museums**, Treffen mit der Journalistin und Autorin **Dr. Andrea Livnat** und Gespräch mit einem Wissenschaftler der **Universität Tel Aviv**. Bei einer **Stadtrundfahrt** werden wir nicht nur die **Bauhausarchitektur** der „weißen Stadt“ kennen lernen und den **Gedenkort für Yitzhak Rabin**, besuchen, sondern auch **das Haus**, in dem **David Ben-Gurion im Mai 1948 den Staat Israel ausrief**. Wir kreuzen den **Rothschild-Boulevard**, Ausgangspunkt der sozialen Proteste in Israel im Sommer 2011. Mit **Stav Shaffir** treffen wir eine der Initiatorinnen der Bewegung. Der Psychologe, Journalist und Autor **Dr. Carlo Strenger** diskutiert mit uns über den sog. „*Kulturkampf in Israel*“. In **Ashkelon** nahe dem Gazastreifen besuchen wir eine **Meerwasserentsalzungsanlage**, in **Rehovot** das **Weizmann-Institut (Solarenergie, Partner in Wissenschaft und Forschung)**.

Nach Besichtigung der **römischen Ausgrabungen in Cäsarea** direkt am Mittelmeer fahren wir weiter in die

Küstenmetropole Haifa. Im **Leo Baeck Education Center** lernen wir u.a. *das jüdisch-arabische Projekt „Friends forever“* kennen. An der Universität Haifa treffen wir die Geschäftsführerin des **Bucerius-Instituts für Deutsche Geschichte**, **Lea Dror**. Von der **Panorama-Straße** auf dem Karmel genießen wir einen wunderbaren Blick auf **Bahai-Tempel**, **Hafen** und die inzwischen restaurierte **Templerkolonie**.



Blick auf Bahai-Garten/-tempel und Hafen in Haifa

In **Akko** machen wir einen Bummel durch die **arabische Altstadt**, besichtigen die **alte Kreuzfahrerfestung** und das **Museum der jüdischen Untergrundkämpfer**.

Dann geht es weiter zu den Klippen von **Rosh Hanikra** an der libanesischen Grenze und durch Obergalliläa zu unserem Kibbutz-Hotel am **See Genezareth**. Dort werden wir den **Berg Arbel** und die heiligen Stätten **Tabgha**, **Kapernaum** und den **Berg der Seligpreisungen** besuchen.

Gemeinsam mit **General a.D. Baruch Spiegel** fahren wir auf den **Golan** bis nach **Madj el Schams** - ein **Drusendorf** an der syrischen Grenze. Im **Naturreservat Banyas (östlichster Jordanquellfluß)** besichtigen wir das **antike Cäsarea Philippi**. Vorbei an Olivenhainen und Weinbergen fahren wir durch das **Hula-Tal (Naturreservat)** runter zum See Genezareth, wo wir drei Nächte bleiben und die lauen Abende genießen werden.

Auf dem Weg ans **Tote Meer** besuchen wir mit **BeitShean** eine der imposantesten Ausgrabungsstätten in Israel, anschließend die **Wasseraufbereitungsanlage in Eshkol** und eine **Taufstelle am Jordan** gleich gegenüber Jericho.

Qumran (Fundort der ältesten Schriftrollen) und die **Festung Massada (Symbol für jüdische Selbstbehauptung)** sind ebenfalls mit im Programm.



Blick auf das röm. Amphitheater von Beit Shean

Da wir eine Nacht am Toten Meer bleiben werden, wird auch ausreichend Gelegenheit zum **Baden im mineralhaltigen Wasser des Toten Meeres** (400 m unter dem Meeresspiegel) bestehen.

Danach geht es weiter durch den **Großen Krater Hamachtesh Hagadol** in die **Wüste Negev**, wo wir in **Mizpe Ramon** übernachten werden. Eine **kurze Wüstenwanderung** führt uns durch die Oase von **Ein Avdat**, im **Kibbutz Sde Boker** erfahren wir mehr über das Leben von David Ben-Gurion.



Lots Weib? - Wüstenformation im Negev

Vorbei an **Beersheva** geht es weiter nach **Jerusalem**. Dort fahren wir am frühen Morgen auf den **Ölberg** und wandern runter zum **Garten Gethsemane** und besuchen die **Kirche der Nationen**. Im **Außenministerium** sind wir herzlich willkommen und führen *Gespräche* über die *aktuellen Bedrohungen Israels*, den *israelisch-palästinensischen Konflikt* und die *deutsch-israelischen Beziehungen*. Auch ein **Besuch der Knesset** ist eingeplant.



Die Gläubigen mit der Thora-Rolle an der Westmauer

Ebenfalls im Programm ist ein **Besuch von Altstadt** (Via Dolorosa, Grabeskirche, Erlöserkirche, Klagemauer) und der **Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem**, wo uns **Georg Rößler** über das Gelände führen wird. Im **Tal der Gemeinden** werden wir ein Blumengebinde niederlegen. In **Jerusalem** ist zudem ein **Podiumsgespräch** zwischen **Minister a.D. Avishay Braverman** (Labour Party) und **Gad Lior**, Leiter des Büros der größten israelischen Tageszeitung **Yedioth Ahronoth**, zum Thema *Wie gefährdet ist Israels Demokratie?* geplant. Nach einer Fahrt entlang des **Trennungsauns/der Mauer** treffen wir uns mit dem Fernsehjournalisten **David Witzthum**, der mit uns über das *Sicherheitstrauma der Israelis* diskutieren wird. Der Autor **Arye Sharuz-Shalicar**, als Kind iranischer Eltern in Berlin geboren, berichtet uns über *sein Buch, seine Emigration nach Israel und seinen Militärdienst* in Israel.

In Jerusalem treffen wir auch **Hannah Amir**, geb. 1919, berichtet uns von ihrem *langen Weg von Berlin nach Jerusalem*.

Am Freitag können wir auf Wunsch an einem **Shabbat-Abend in Jerusalem**, am Sonntag am

Gottesdienst in der Erlöserkirche (gebaut von Kaiser Wilhelm II) teilnehmen. Außerdem besuchen wir die **liberale Har-El-Synagoge** und treffen mit **Avital Ben-Chorin** die Frau des Religionsphilosophen und Streiters für den christlich-jüdischen Dialog, Shalom Ben-Chorin. Im **Willy-Brandt-Center** an der sog. Grünen Linie zwischen Ost- und Westjerusalem besuchen wir „ein einmaliges Projekt im Brennpunkt des israelisch-arabischen Konflikts“.

Reisepreis: € 1 789,- im DZ, EZZ € 508,-

LEISTUNGEN:

Hinflug: 29.05., 11.05 Uhr mit EL AL (LY 352) ab Berlin-Schönefeld/BBI, an Ben-Gurion-Airport Tel Aviv/Lod Ortszeit 16.10 Uhr.

Rückflug: 10.06., 17.30 Uhr mit El Al (LY 251) ab Tel Aviv/Lod, an Berlin-Schönefeld/BBI: 21.00 Uhr.

Hotels:

29.05.-30.05., 2 ÜN/HP Hotel TAL (Tel Aviv),

31.05., 1 ÜN/HP Hotel COLONY, Haifa

01.06.-03.06. 3 ÜN/HP Kibbutz-Hotel GINOSAR INN, See Genezareth

04.06., 1 ÜN/HP ISROTEL GANIM, Totes Meer

05.06. RAMON INN, Mizpe Ramon/Negev

06.-10.06. 4 ÜN/HP Hotel GRAND COURT, Jerusalem

Vor Ort stehen Bus und mit **Yaron Abramov** ein deutschsprachiger Reiseleiter zur Verfügung.

Verantwortliches Reisebüro:

Ehrlich Reisen und Event GmbH, Schloßstraße 4, 66117 Saarbrücken, Tel. 0681-95278995, Fax 0681-95278994, Mobil: 0179-5466159, www.mein-israel.de, e-mail: yoram@reisen-ehrlich.de

Programmkonzeption und Reiseleitung: **Meggie Jahn, Yaron Abramov** und **Steffen Reiche**

Bei Interesse wenden Sie sich **bitte umgehend** an die DIG-Geschäftsstelle, Auguststraße 80, 10117 Berlin, Tel. 030 - 28395 215, Fax: 030 - 28395 116, e-mail:

schalom@digberlin.de. Bitte teilen Sie uns Namen, Anschrift, Tel./ggfs. Mobil-Nummer, Email-Adresse, falls vorhanden, sowie ihr Geburtsdatum und Ihre Pass-Nummer (muss noch 6 Monate gültig sein) mit.

Fotos: Meggie Jahn und Margreet Krikowski

Bei Fragen zur Reise wenden Sie sich bitte an Meggie Jahn, Stellv. Vorsitzende
e-mail: meggie.jahn@t-online.de

Stets aktualisierte Infos zur Reise finden Sie unter:
www.digberlin.de



DEUTSCH-ISRAELISCHE GESELLSCHAFT
Arbeitsgemeinschaft Berlin und Potsdam
www.digberlin.de

Israel-Reise

der
DIG Berlin und Potsdam
vom
29. Mai bis 10. Juni 2012



Mosaik in der Brotvermehrungskirche in Tabgha

DIG Berlin und Potsdam
Vorsitzender: Jochen Feilcke
Stellv. Vors.: Meggie Jahn, Maya Zehden, Steffen Reiche
Geschäftsstelle: Auguststr. 80, 10117 Berlin
Tel. 28395-215 - Fax 28395-116
E-Mail schalom@digberlin.de
Commerzbank | Konto 0105 7868 00 | BLZ 100 800 00